

# Gemeindebrief St. Josef – Neu-Isenburg



269/2022

19.03. bis 03.04.2022



Bild aus Pfarrbriefservice: Bild Peter Weidemann

Liebe Gemeinde,

das Wichtigste in der biblischen Geschichte vom Feigenbaum der keine Früchte für mich trägt, ist die Bitte um Geduld. Aber wie lange soll man sie haben. 1 Jahr, 10 Jahre oder mehr. Wann darf man die Hoffnung aufgeben und eine Veränderung anstreben.

Wann darf eine Frau, deren Ehe „tot“ ist und von Gewalt bedroht, sie beenden. Seit mehr als 10 Jahren hofft sie darauf, dass ihre Arbeit an der Beziehung Frucht bringt. Mit Hilfe von Fachleuten und durch Gebet wollte sie für ihre Kinder das Beste tun. Was würde der Herr der Liebe ihr in der Situation raten. Aus menschlicher Sicht hoffe ich, dass sie Abschied nehmen kann von der Vergangenheit. Ein neues Kapitel aufschlagen, einen neuen Baum pflanzen, der eine andere Zukunft für ihre Kinder möglich macht.

Wichtig erscheint mir aber, dass aus dem Holz des toten Baumes noch etwas Gutes entstehen kann. Dass er als Quelle von Leben geachtet bleibt, trotz der schlimmen Entwicklung danach.

Noch einmal zurück zur Geduld. Wir alle haben Phasen, in denen wir nicht so leistungsfähig sind wie andere es von uns vielleicht gewohnt sind. Besonders die, die jahrelang sehr viele Früchte wachsen haben lassen, sind in Gefahr, irgendwann „ausgebrannt“ zu sein. Da wäre es fatal, wenn man zu schnell einen Schlussstrich zieht, am Arbeitsplatz, in einer Beziehung, in der Pfarrei. Da muss mit allen Methoden geduldig an der Wiederherstellung der ursprünglichen Kraft gearbeitet werden. Die Bibelstelle sagt auch, wie es geht. Vertrocknete Erde umgraben, vertrocknete Gefühle neu beleben, mit Liebe auffüllen und mit Ruhe Kraft schenken. Wie es ausgegangen ist mit dem Feigenbaum, ist noch offen.

Ihr

*Martin Berke, Pfr.*

---

**Liebe Gottesdienstbesucher,  
wir informieren Sie!**

**Für unsere Gottesdienste  
gilt die 3G-REGEL**

**Zutritt nur für geimpfte, genesene  
oder negativ getestete Personen**

- tagesaktueller Schnelltest vom Testzentrum - Impfausweis, EU Impfzertifikat oder APP - Schnelltest nicht älter als 24 Stunde, PCR Test nicht älter als 48 Stunden
- Kinder unter 6 Jahren benötigen keinen Test. Schüler können ihr Testheft der Schule vorzeigen
- desinfizieren der Hände beim Betreten der Kirche
- Tragen einer medizinische FFP2- oder OP-Maske während des gesamten Gottesdienstes
- Sie müssen sich nicht mehr zu den Gottesdiensten anmelden

**Vielen Dank für Ihr Verständnis  
und Ihre Hilfe!**

Nur wenn sich alle an die behördlichen Vorgaben halten,  
können wir weiterhin gemeinsam öffentliche Gottesdienste feiern.

# Gottesdienste

## 3. Fastensonntag

---

**Samstag**     **19. März**     **Hochfest: Hl. Josef Bräutigam der Gottesmutter Maria**

18:00 Uhr     St. Josef     **Hl. Messe zum Patronatsfest**

*für verstorbene Maria und Josef Zimprich*

*für verstorbene Joleide Pinto und Mate Knezović*

**Sonntag**     **20. März**

10:45 Uhr     St. Josef

Hl. Messe

*für Lebende und Verstorbene der Familien Heuser und Gillner*

*für Frieden in der Welt*

*für persönliche Angelegenheiten und für Gottes Schutz und für alle guten Menschen, die sich für Frieden einsetzen*

**Montag**     **21. März**

16:00 Uhr     St. Franziskus     Rosenkranzgebet

**Dienstag**     **22. März**

18:15 Uhr     St. Josef

**Kreuzweg**

18:30 Uhr     St. Josef

**keine Anbetung**

19:00 Uhr     St. Josef

Hl. Messe

**Mittwoch 23. März**

09:00 Uhr St. Josef Rosenkranzgebet

**Donnerstag 24. März**

18:00 Uhr St. Franziskus Hl. Messe

*für verstorbene Hedwig Stranz*

**Freitag 25. März**

**Hochfest: Verkündigung des Herrn**

19:00 Uhr St. Nikolaus **keine** Hl. Messe

19:00 Uhr **St. Josef** **Hl. Messe**

#### 4. Fastensonntag

---

**Samstag 26. März**

18:00 Uhr St. Josef Hl. Messe

**Sonntag 27. März**

10:45 Uhr St. Josef Hl. Messe

*für verstorbenen Eduardo Bermudez*

17:30 Uhr **St. Josef** **Fastenandacht**

**Montag 28. März**

16:00 Uhr St. Franziskus Rosenkranzgebet

**Dienstag 29. März**

18:15 Uhr	St. Josef	<b>Kreuzweg</b>
18:30 Uhr	St. Josef	<b>keine Anbetung</b>
19:00 Uhr	St. Josef	Hl. Messe

**Mittwoch 30. März**

09:00 Uhr	St. Josef	Rosenkranz
-----------	-----------	------------

**Donnerstag 31. März**

18:00 Uhr	St. Franziskus	Hl. Messe
-----------	----------------	-----------

*Stiftungsmesse für verstorbene Hildegard Domke-Schumann und für verstorbene Eltern*

**Freitag 01. April**

19:00 Uhr	St. Nikolaus	Hl. Messe
-----------	--------------	-----------

**5. Fastensonntag**

---

**Hauptkollekte: Misereor**

**Samstag 02. April**

18:00 Uhr	St. Josef	Hl. Messe
-----------	-----------	-----------

**Sonntag 03. April**

10:45 Uhr St. Josef

Hl. Messe, vorbereitet vom Familienkreis

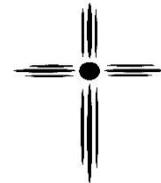
*Stiftungsmesse für verstorbene Rosel und Albert  
Busse*

17:00 Uhr St. Josef

**Orgelvesper zur Passion**

**Aus unserer Pfarrgemeinde ist verstorben**

**Frau Margit Ungemach**



**Herr, lass sie leben in deiner Ewigkeit.**

# Die Bibel Vortragsreihe im Frühjahr 2022

## -Wir erwarten Briefe von Paulus-

Bibelabende in St. Franziskus | Bahnhofstraße 218,63263 Neu-Isenburg

An der Spitze der Sammlung von Briefen im Neuen Testament stehen 14 Stück, die den Namen des Apostels Paulus als Absender tragen oder einen Bezug zu ihm aufweisen.

Dieser bedient sich der Briefe um auf Glaubensfragen zu antworten, Schwierigkeiten im Gemeindeleben zu lösen oder seelsorgliche Anweisungen zu geben. Der Apostel nutzt die Briefe auch um die neuen Christen zu ermahnen, zu trösten und durch seine Worte zu stärken. Die Schreiben waren überwiegend dazu bestimmt, in den Gemeindeversammlungen vorgelesen zu werden. Sie geben uns wichtige Einblicke in das Denken des Apostels und in das Leben der urchristlichen Gemeinden.

Die Thematik der Briefe ist auch heute hoch aktuell. Die Vortragsreihe möchte helfen, Antworten und Lösungen für unsere Fragen in ihnen zu finden.

*„Brüder und Schwestern, ich bilde mir nicht ein, dass ich es schon ergriffen hätte. Eines aber tue ich: Ich vergesse, was hinter mir liegt, und strecke mich nach dem aus, was vor mir ist.“*

*Philipper 3,13*

**Mittwoch, den 27. April 2022, 19.30 Uhr bis 21 Uhr**

-Brief an die Römer -

**Mittwoch, den 04. Mai 2022, um 19.30 Uhr bis 21 Uhr**

-Brief an die Galater | Epheser -

**Mittwoch, den 11. Mai 2022, um 19.30 Uhr bis 21 Uhr**

-Brief an die Hebräer -

**Mittwoch, den 18. Mai 2022, um 19.30 Uhr bis 21 Uhr**

-Brief an die Philipper | Thessalonicher | Timotheus -

Referentin der Vortragsreihe ist Frau Erika Eichmanns.

**Bitte bringen Sie, wenn möglich eine Bibel, Altes und Neues Testament mit. Es ist keine Voranmeldung erforderlich, die Registrierung der Namen erfolgt vor Ort.**

**Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Menschen mit und ohne Wissen über die Bibel. Schauen Sie bei uns vorbei, kommen Sie mit uns ins Gespräch, wir freuen uns auf ihr Kommen.**

Die jeweils aktuell gültigen Corona-Vorschriften sind zu beachten.  
Infos unter: [www.st-josef-online.de](http://www.st-josef-online.de)



Wann haben Sie zuletzt eine komplett fremde Person kennengelernt? Was uns als Kindern noch einfach fiel, wird mit zunehmenden Alter anspruchsvoller. Und die letzten Jahre in Pandemie haben es auch nicht vereinfacht. Dabei kann es so schön sein, das Neue einzugehen. Denn wo etwas Neues ist, ist auch immer die Hoffnung, dass etwas Gutes entsteht.

Deswegen haben sich die Pastoralräume von Langen, Egelsbach und Erzhausen, Dreieich und Isenburg, sowie Rodgau und Rödermark zusammengeschlossen, um während der Fastenzeit eine alte Art der Freunde finden aufzublenden zu lassen: Die Brieffreundschaft.

Knapp 100 Briefkästen stehen während der Fastenzeit in den Regionen, zusammen mit einer Postkarte. Jede:r hat die Möglichkeit eine Postkarte mit einem kleinen Gruß zu beschriften und sie, zusammen mit der Absender:innenadresse in den Briefkasten zu werfen. Alle Einsendungen werden gesammelt und zufällig weitergeleitet. Klingt kompliziert, doch eigentlich heißt es nur: Schreiben Sie eine Karte mit einem Gruß und Ihrer Adresse, werfen Sie sie in einen der Briefkästen und warten darauf, dass Sie ebenfalls eine Karte erhalten. Weitere Informationen finden Sie auf [hierentstehtbrieffreundschaft.de](http://hierentstehtbrieffreundschaft.de)

# Orgelvesper zur Passion

"Die 7 letzten Worte Jesu am Kreuz"



**03. April 2022 um 17 Uhr  
in der Kirche St. Josef**

Mit Werken von Johann Sebastian Bach,  
Ruth Zechlin, Fridolin Sicher und Herbert Howells

**Regina Engel an der Göckel-Orgel**

*Aufgrund der Corona-Maßnahmen ist die Besucherzahl begrenzt und eine Anmeldung  
per Telefon 06102 799260 oder E-Mail: [pfarrbuero@st-josef-online.de](mailto:pfarrbuero@st-josef-online.de) nötig.*

*Es gilt das 3G Hygienekonzept der Kirche St. Josef.*

**Verantwortlich:  
Förderverein Pfeifenorgel e.V.**



**St. Josef**  
Neu-Isenburg  
Kirchstraße 20

# Kreuzwegandachten in St. Josef Neu-Isenburg 2022



**Selbst das  
Schweigen  
verstummt.**



**Ein Fremder  
bekannte:  
„Wahrhaftig!  
Dieser  
Mensch war  
Gottes Sohn“**

Di. 08.03. 18.15 Uhr

Di. 15.03. 18.15 Uhr

Di. 22.03. 18.15 Uhr

Di. 29.03. 18.15 Uhr

Di. 05.04. 18.15 Uhr

Di. 12.04. 18.15 Uhr

Karfreitag 15.04.2022

9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Kreuzweg für Kinder

10.00 Uhr

Kirche St. Franziskus

Zu den Andachten ist keine Anmeldung erforderlich. Die Registrierung der Namen erfolgt vor Ort. Die jeweils aktuell gültigen Corona-Vorschriften sind zu beachten.

**Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor**

Liebe Schwestern und Brüder,  
die Temperaturen steigen, Niederschläge fallen seltener, dafür mancherorts in extremen Mengen. Das erleben wir weltweit, auch in Deutschland. Aber manche Länder sind auf geradezu dramatische Weise betroffen. In Bangladesch und auf den Philippinen spricht man vom Klimanotstand. In stark wachsenden Städten leiden die Menschen dort unter sengender Hitze. Steigende Wasserpegel berauben sie ihrer Lebensgrundlagen.

Dieser Notstand ist menschengemacht. Ihn zu überwinden, ist eine Frage der Gerechtigkeit. Die Misereor-Fastenaktion macht Mut: „Es geht! Gerecht.“ Menschen auf den Philippinen und in Bangladesch zeigen, wie Anpassung an den Klimawandel gelingen kann. Hütten in Armenvierteln, auf deren Dächern und Wänden Pflanzen wachsen, sind besser geschützt gegen Überhitzung. Zugleich tragen die Pflanzen Früchte zur Ernährung der Familien. Auf gut ausgebauten Rad- und Fußwegen können ärmere Bevölkerungsgruppen Wege zur Schule oder zur Arbeit klimaschonend, kostengünstig und sicher zurücklegen. Gemeinsam mit den Projektpartnern werden alte Baumbestände geschützt.

Es geht! Gerecht. Mit der Unterstützung von Misereor können die Menschen im globalen Süden viel bewegen. Setzen wir durch die Fastenaktion ein deutliches Zeichen für soziale und ökologische Gerechtigkeit weltweit. Stellen wir uns mit unserer großzügigen Spende an die Seite der Misereor-Partner und verbinden wir uns mit ihnen im Gebet.

Fulda, den 23.09.2021

Für das Bistum Mainz

+ Peter Kohlgraf

Bischof von Mainz

## **Beichtgelegenheiten**

Beichttermine nur nach Terminabsprache.

## **Ältere Gemeinde und Elisabethenverein**

Mi. 18.05. 15:00 Uhr Maiandacht in St. Franziskus

Mi. 22.06. 17:00 Uhr Grillfest in St. Josef

Der Elisabethenverein und die Ältere Gemeinde werden zukünftig immer wieder zusammen Andachten und Veranstaltungen anbieten. Sie sind herzlich dazu eingeladen, auch wenn Sie sich bislang nicht zu diesen Gruppierungen zugehörig gefühlt haben. Wie sind offen für jeden, ob Mann oder Frau, jung oder alt. Sie müssen auch nicht regelmäßig kommen. Sie sind uns immer willkommen.

## **Bundesweite Woche für das Leben 2022 – vom 30. April bis 7. Mai**

„Mittendrin. Leben mit Demenz“ -

Immer mehr Menschen in unserem Land sind von Demenz betroffen. Sie sind wertvolle Glieder unserer Gesellschaft und sollen spüren, dass sie nicht vergessen werden. Bischof Bätzing, der Vorsitzende der Bischofskonferenz beschreibt in seinem Vorwort zur diesjährigen Arbeitshilfe: „Wir sind dankbar, dass sich in der »Nationalen Demenzstrategie« eine Vielzahl an Akteuren verpflichtet hat, Menschen mit Demenz mehr Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen, die medizinische, pflegerische und seelsorgliche Begleitung zu verbessern, die Angehörigen stärker zu unterstützen sowie die Forschung zu fördern.“

Im Bistum Mainz gibt es an vielen Orten Unterstützung für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen. Auf der neu eingerichteten Seite [www.bistummainz.de/demenz](http://www.bistummainz.de/demenz) finden Sie ab 6. April wertvolle Informationen und Anregungen für einen demenzsensiblen Blick, ganz persönlich oder auch für die Gemeinde. Lassen Sie sich von Erfahrungen anregen und bringen Sie Ihre eigenen Erkenntnisse ein. So kann ein Informationsnetzwerk wachsen, damit Menschen mit Demenz mitten drin sein können. Im Leben. Informationen zur Woche für das Leben finden Sie auch unter [www.woche-fuer-das-leben.de](http://www.woche-fuer-das-leben.de)

## **Marmeladenverkauf**

Liebe Gemeinde,

in den vergangenen Jahren haben Sie uns immer sehr großzügig mit dieser Aktion unterstützt. Wir werden auch in diesem Jahr wieder Marmelade zum Verkauf anbieten. Dafür brauchen wir wieder Sie. Bitte unterstützen Sie uns weiterhin.

Unser nächstes Projekt wird die Anschaffung eines neuen Schaukastens in der Waldstraße sein, der mittlerweile viele Mängel aufweist. Wir möchten Sie weiterhin informieren und Ihnen auch liturgisch einen schön gestalteten Schaukasten anbieten können. Die ersten Termine für den Marmeladenverkauf in diesem Jahr sind der 19.03. und 20.03. jeweils nach dem Gottesdienst. Über die weiteren Termine werden Sie im Gemeindebrief zeitnah informiert. Wir danken Ihnen jetzt schon für Ihre Unterstützung.

Herzlichen Dank!

Gudrun Gomerski

## **Öffnungszeiten unserer Kirchen während der Coronazeit**

ausschließlich für das persönliche Gebet

St. Josef: täglich von 08:00 bis 17:00 Uhr

Wir bitten Sie zu berücksichtigen, dass während der öffentlichen Gottesdienste die Kirche nur für angemeldete Personen zugänglich ist.

St. Franziskus: montags von 16:00 bis 17:00 Uhr



## Friedensgebet

In den Schrecken und Wirren dieses furchtbaren Krieges suchen wir Zuflucht bei dir, o Gott, und flehen dich an:

- Für alle zutiefst Getroffenen und Leidtragenden
- Für die vielen schwer Verletzten an Leib und Seele
- Für die Leute von den Rettungs- und Sanitätsdiensten
- Für alle, die Tag und Nacht um ihr Leben bangen müssen
- Für die Geflüchteten und alle, die sie aufnehmen
- Für alle, die in der grausamen Verwüstung weiterhin ausharren
- Für die Kinder, die im Krieg geboren werden und darin sterben
- Für alle mutigen Helden an so verschiedenen Orten
- Für die vielen Helfer und ihre Zeichen der Solidarität
- Für alle, die in diesem sinnlosen Krieg ihr Leben verloren haben

O Gott, komm du all denen zu Hilfe, für die wir beten und schaffe dem Terror und Morgen ein baldiges Ende, darum bitten wir durch Christus unseren Herrn. Amen.

Maria, Königin des Friedens- bitte für die Menschen im Krieg!

(Paul Weismantel)

## Regelmäßige Termine

**Gelegenheit für persönliches Gespräch und Beichte:** nach Absprache

**Pfarrbüro:** Tel.: 06102 79 92 60 Fax.: 06102 799 26 26

**Öffnungszeiten** dienstags – mittwochs - freitags 10:00 – 15:00 Uhr  
donnerstags 11:30 – 15:00 Uhr

**Gruppen- und Messdienerstunde:** zurzeit keine Gruppenstunden

**Gruppenleiterrunde:** zurzeit keine Treffen

**Tauftermine:** Termine nach Absprache

**Krankenkommunion:** in der Regel am Herz-Jesu-Freitag (1. Freitag im Monat)

**Elisabethenverein:** zurzeit keine Treffen

**Kirchenchor:** donnerstags

**Kolping:** zurzeit keine Treffen

**Senioren:** zurzeit keine Treffen

**Speisekammer:** in der Regel freitags von 8:30 bis ca. 13:00 Uhr

## Herausgeber

---

### **Katholische Kirchengemeinde St. Josef, Neu-Isenburg**

Kirchstr. 20 – 63263 Neu-Isenburg - Tel.: 0 6102/799 26-0 – Fax: 0 6102/799 26 26

E-Mail: [pfarrbuero@st-josef-online.de](mailto:pfarrbuero@st-josef-online.de) - Homepage: [www.st-josef-online.de](http://www.st-josef-online.de)

Pfarrer Martin Berker [pfarrer@st-josef-online.de](mailto:pfarrer@st-josef-online.de) Tel. 799 26-11

Kaplan Pater Pius Kandathil [kaplan@st-josef-online.de](mailto:kaplan@st-josef-online.de) Tel. 799 26-13

Pastoralassistentin Stefanie Bitz-Künster

[s.bitz-kuenster@st-josef-online.de](mailto:s.bitz-kuenster@st-josef-online.de) Tel. 799 26 15

Hausmeister Roland Trunk [r.trunk@st-josef-online.de](mailto:r.trunk@st-josef-online.de) Tel. 799 26-14

Regionalkantorin Regina Engel [regina.engel@bistum-mainz.de](mailto:regina.engel@bistum-mainz.de) Tel. 799 26-16

Kita St. Josef [www.kita-stjosef-ni.de](http://www.kita-stjosef-ni.de) Tel. 16 25

Kita St. Franziskus [www.kitastfranziskus.de](http://www.kitastfranziskus.de) Tel. 219 33

**Pfarrgemeinderat:**

Palmi Blatz, PGR-Vorsitzende [pgr@st-josef-online.de](mailto:pgr@st-josef-online.de)

Carl Gruhn, stellvertr. PGR-Vorsitzender

### **Malteser Hilfsdienst e.V.**

Gliederung Kreis und Stadt Offenbach Diözese Mainz

Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Leibnizstr. 57 in 63150 Heusenstamm

Tel: 06104-6 69 58 10 Fax: 06104-6 69 58 11

Web. [www.malteser-offenbach.de](http://www.malteser-offenbach.de)

## Webseiten

---

[webteam@st-josef-online.de](mailto:webteam@st-josef-online.de)

Startseite Pfarrei St. Josef Neu-Isenburg

[www.st-josef-online.de](http://www.st-josef-online.de)





Newsletter der Pfarrei St. Josef Neu-Isenburg  
So bleiben Sie immer auf dem Laufenden!

YouTube-Kanal St. Josef Neu-Isenburg

